

Inhalt

	Seite
Vorwort	VII
Literatur	X
Glossar und Abkürzungen	XIII

Band 1

Zur Geschichte von Wigbold und Kirchspiel Ochtrup

Drei Entwürfe zur Befestigung des Dorfes Ochtrup (1593 und 1596)	1
Aus der Festungsakte:	9
Die Äbtissin von Langenhorst bittet um Schutz für ihre Hörigen in Ochtrup am 4.5.1593	
Johan von Oldenus, Welbergen, bittet im Namen der Ochtruper Bürger um die Errichtung einer Befestigung 1593	
Bericht des Amtdrosten vom 17.7.1593 über die Beschwerden der Einwohner von Ochtrup wegen der Überfälle und Kontributionen	
Pfarrer Bifang berichtet 1593 über die Verhandlungen wegen der Laut mit der Besitzerin Wwe. Billerbeck	
Revers der Bürger zu Ochtrup 1593	
Bericht über die beim Bau der Festung in Ochtrup benutzten Grundstücke (1593)	
Genehmigung zur Befestigung der Stadt Ochtrup am 20.10.1593 und die Wigboldsrechte 1612	
Ochtrup bittet um Hilfskräfte zur Vertiefung des Stadtgrabens	
Die Beamten von Horstmar berichten der Regierung über die Befestigung von Ochtrup 1594	
Vergleich des Wigbolds Ochtrup mit der Äbtissin von Langenhorst wegen des dritten Tores	
Auswahl aus den Synodalprotokollen Ochtrup 1596-1603, 1694 und 1699 aus dem sog. <i>Sendbock</i> der Äbtissin Sophia von Velen	26
Nach dem Stadtbrand in Ochtrup im Jahre 1599 – Glockenguss und Verpachtung der Kirchenplätze	40
Zwei Bittschriften von 1612 um die Wigboldsrechte für Ochtrup	49
Bevölkerungsliste 1613	52
Dreißigjähriger Krieg:	56
Eingabe des Drosten zu Horstmar und Ahaus: Bittschrift und Zusammenfassung der örtlichen Klagen 1623	
Anslag der Contribution über daß ampt Horstmar	
Brief des Heidenreich Droste vom 18. August 1623 an die Heimgelassenen Räte [Regierung] zu Münster	
Klagen der Bürgermeister von Nienborg im Jahre 1623	
Brief des Vogts von Nienborg an den Amts-Drosten zu Horstmar	
Die Äbtissinnen von Langenhorst und Metelen leiten als Grundherren in	

Ochtrup Klagen an den Drost zu Horstmar weiter (1638)	
Beschwerlichen des Kerspels Ochtorf (nach 1638)	
Verpflegungslisten	
Designatio über die Schuldigkeit des Kirspells Ochtopff 1659	
Capitalien und rückstellige Pensiones Kirspelß Welberg der Vogdey	
Wettringen Ambsts Horstmar (1659)	
Graf Reppelmont des Vestes zum Sandwelle berichtet über die	
Kriegsschäden in Heek und Welbergen (Auszug)	
Registrum über die Haußstättenschatzung 1661	83
Die Grundherren und ihre Höfe in Ochtrup	87
Die Obrigkeit auf einen Blick, z.B. im Jahre 1786	94
Die Verpachtung der Fischereirechte im Stadtgraben von Ochtrup	95
Ochtrup in der preußischen Statistik von 1817	105
Topographie des Kreises Steinfurt in der Provinz Westfalen (um 1820)	110
Verzeichnis der Klassensteuerpflichtigen 1832 – Berufe in Ochtrup	130
Die statistische Darstellung des Kreises Steinfurt aus dem Jahre 1863 von	164
Landrat Karl von Basse (1839-1876)	
Siegel und Wappen der Stadt Ochtrup	187
Vergessene Ämter: Bauerschaftsbote und Gassenrufer	192
Die Pflichten eines preußischen Polizeidieners	197
Die Abschaffung der Strohdächer	203
Der Protest der Paalbörger (Ackerbürger)	210
Ein Kötterhaus in Langenhorst	222
Die Nachtwächter von Ochtrup	224
Die Straßenbeleuchtung in Ochtrup	235
Historische ZEITUNGSBERICHTE	241
Der Kulturkampf in Ochtrup	255
Dr. Bernd Linnhoff, Amtsbürgermeister in O. von 1929-1945	263
Paul Brockhoff: Ochtrup um die Stunde Null	281
Josef Kleine-Rüschkamp: Das Kriegsende in Langenhorst	291
 <u>Sozialgeschichte und Medizinalwesen</u>	
Die Pest in Ochtrup (1666) und der Pestfriedhof in Welbergen	295
Das Armenwesen	301
Das Amt des Totengräbers	308
Was kostete eine Beerdigung in Ochtrup	310

Das Ochtruper Medizinalwesen im 19. Jahrhundert	313
Hebammen in Ochtrup vor 1900	321
Die sozialen Einrichtungen der Firma Gebr. Laurenz	343
Die Anfänge der Apotheke in Ochtrup	355
Pfarrer Tigges von Ochtrup und das Krankenhaus in Oelde	370
Zur Geschichte des Krankenhauses in Ochtrup	375
Die Geschichte der Ochtruper Friedhöfe	390
Quellen zum Schützenwesen in Ochtrup	418
Brauchtum und Missbrauch	431
Statut für die Sparkasse des Amtes Ochtrup aus dem Jahre 1874	443
Zeittafel	447